

Seyed M. Marandi: Irans ZERSTÖRTE Luftabwehr schafft das UNMÖGLICHE

#Nima

Hallo zusammen. Heute ist Samstag, der 4. April 2026, und unser lieber Freund, unser Bruder, Professor Seyed M. Marandi, ist bei uns. Willkommen zurück, Professor. Vielen Dank, dass Sie mich eingeladen haben, Nima.

#Seyed

Es ist immer ein großes Vergnügen.

#Nima

Professor Marandi, gestern und vorgestern, würde ich sagen, geschah etwas im Pentagon, im Militär, in der US-Armee, denn viele Generäle – mehr als zwölf – wurden irgendwie zum Rücktritt gezwungen oder aus ihren Positionen entlassen. Und es gibt, würde ich sagen, eine enorme Uneinigkeit innerhalb des Befehlssystems der Vereinigten Staaten. Auf der anderen Seite hatten wir gestern, nach allem, das angeblich ausgelöschte Luftabwehrsystem des Iran, das auf amerikanische Kampffjets und Black-Hawk-Hubschrauber reagierte, die im Anschluss an den Abschuss der Kampffjets auftauchten. Wie ist Ihr Verständnis der Lage? Denn viele Menschen – nun ja, selbst CNN veröffentlichte einen Artikel, in dem behauptet wurde, dass 50 % des iranischen Arsenal während dieses Krieges aufgebraucht worden seien. Wie sehen Sie das? Was halten Sie von dem, was gerade passiert?

#Seyed

Ich denke, diese Generäle hatten tatsächlich ziemliches Glück, dass sie unmittelbar nach den Ereignissen im Iran abgesetzt wurden, bei denen die Jets abgeschossen und die Hubschrauber schwer beschädigt wurden. Ich glaube, es ist ziemlich offensichtlich, dass die Generäle der Meinung sind, dass das, was Trump und Netanyahu – und was die Zionisten – anstreben, eine furchtbare Idee ist. Trump ist entweder so besessen davon oder er wird dazu gezwungen, weil er erpressbar ist, dass er weitermachen muss. Und ich denke, genau das ist es, was die Iraner wollen. Die Iraner wollen, dass die Vereinigten Staaten angreifen, weil sie auf diesen Krieg vorbereitet sind. Wie ich im Laufe der Jahre schon oft gesagt habe, plant der Iran seit weit über zwei Jahrzehnten für einen Angriff der USA auf das Land. Und, ähm, es geht dabei nicht nur um die Raketensysteme und die Drohnen.

Und denkt daran, wir müssen im Hinterkopf behalten, dass es jetzt schon weit über einen Monat her ist. Es gibt keinen Mangel an Raketen, keinen Mangel an Drohnen, und es wird auch in den kommenden Monaten keinen Mangel geben. Die Amerikaner und das israelische Regime haben sich entweder verrechnet, oder es gibt Leute, die absichtlich gelogen haben, um die Vereinigten Staaten in diesen Krieg hineinzuziehen. Aber die Iraner haben sich sehr lange darauf vorbereitet. Als sie also ihre Raketen, Drohnen und Flugabwehrsysteme vorbereiteten – ich glaube, wir haben das mindestens einmal zuvor besprochen – habe ich vor einiger Zeit, vielleicht vor zehn Tagen, einen eigenen Beitrag erneut geteilt, der iranische Luftabwehrsysteme tief unter der Erde im Iran zeigt, in unterirdischen Tunneln, genau wie die Drohnen und Raketen.

Die Luftverteidigung Irans ist geschützt. Sie haben sie nicht offen stehen lassen, damit die Amerikaner und Israelis sie gleich zu Beginn angreifen können. Und wie wir alle wissen, haben die Iraner in den letzten acht oder neun Monaten eine enorme Anzahl an Attrappen aufgestellt – für die Luftverteidigung, für Abschussvorrichtungen, für alle möglichen Dinge: Drohnen, Flugzeuge, alles. Die Amerikaner und Israelis haben also eine große Zahl dieser Attrappen zerstört und dabei, wie ich annehme, Milliarden von Dollar ausgegeben, während die echten Systeme unterirdisch waren. Die iranische Marine befindet sich in einer ähnlichen Lage. Die Amerikaner bombardierten einige Marineschiffe, die für den Krieg ohnehin nicht nützlich sind. Diese lagen im Hafen, als sie getroffen wurden, und werden später repariert.

Natürlich haben sie eines zerstört, das unbewaffnet war, und es war Teil eines internationalen Programms zwischen Indien und Sri Lanka. Aber abgesehen davon haben die Amerikaner die iranische Marine nicht angerührt. Die Schnellboote der Marine befinden sich in riesigen unterirdischen Basen und werden eingesetzt, wenn die Zeit gekommen ist. Wenn Iran also all diese unterirdischen Basen hat – und wir haben Aufnahmen von denen für die Marine, für die Luftverteidigung, für die Drohnen und für die Raketen gesehen –, ist klar, dass sich Iran auch auf einen Landangriff, auf einen Angriff auf sein Territorium im Persischen Golf vorbereitet hat.

Sie haben sich jahrzehntelang darauf vorbereitet. Wenn die Amerikaner also versuchen, eine Insel oder ein Gebiet einzunehmen, werden sie schwer getroffen werden. Sie könnten das Gebiet eine Zeit lang halten, aber letztlich werden sie sich zurückziehen müssen. Und das wird keinerlei Einfluss auf den Status der Straße von Hormus haben, wie wir zuvor besprochen haben. Die Straße von Hormus wird nicht von Menschen kontrolliert, die entlang der Küste stehen. Das hier ist nicht das 20. Jahrhundert. Das ist nicht das 19. Jahrhundert. Irans Stützpunkte liegen Hunderte von Kilometern innerhalb seines Territoriums.

Auf die gleiche Weise, wie der Iran das israelische Regime täglich angreift und wie er US-Einrichtungen im Persischen Golf angreift, wird er auch US-Truppen, Schiffe und Tanker im Persischen Golf, in der Straße von Hormus, im Golf von Oman oder im Indischen Ozean angreifen. Die Iraner sind also darauf vorbereitet. Je länger der Krieg andauert, desto besser ist es für den Iran – nicht, dass wir Krieg mögen. Wir wollten diesen Krieg nicht; wir haben diesen Krieg nicht begonnen. Wir haben auch den vorherigen Krieg vor neun oder zehn Monaten nicht begonnen, und

wir haben nicht den Krieg begonnen, den die Amerikaner uns 1980 auferlegt haben, als sie Saddam Hussein ermutigten, uns zu überfallen, während der Westen ihm chemische Waffen lieferte.

Wir haben keinen einzigen Krieg begonnen. Aber jetzt, da wir in diesem sind, müssen wir sicherstellen, dass die Amerikaner uns nie wieder angreifen. Der einzige Weg, das zu erreichen, ist, sie so zu bestrafen, dass sie ihren Angriff auf den Iran bereuen – damit, wenn ein zukünftiger Präsident, nach diesem Psychopathen, ins Amt kommt, alle sagen: „Vergesst den Iran.“ Die Sicherheit des Iran muss gewährleistet sein, und das kann nur geschehen, wenn sich die Fakten vor Ort ändern. Der Iran hat US-Stützpunkte im Persischen Golf zerstört und wird nicht zulassen, dass sie jemals wieder gegen das Land eingesetzt werden. Diese Regime im Persischen Golf werden sich von nun an anders verhalten müssen.

Das verändert die Fakten vor Ort, und eine Möglichkeit, das zu tun, besteht darin, die Straße von Hormus zu kontrollieren. Diese Regime wissen nun, dass sie sich anders verhalten müssen. Selbst die Saudis – die vielleicht exportieren, wer weiß, wie viel tatsächlich, denn vieles davon ist Propaganda – exportieren möglicherweise drei oder vier Millionen Barrel pro Tag über das Rote Meer, vielleicht weniger, vielleicht etwas mehr. Ich bin mir nicht sicher, weil vieles Unterschiedliches gesagt wird, und ein Teil davon dient einfach dazu, den Preis zu senken. Aber die Saudis und die anderen sind weiterhin stark vom Persischen Golf abhängig, und das werden sie immer bleiben.

Und sie werden in ihrer fremden Zukunft immer gezwungen sein, sicherzustellen, dass sie keine Aggressionsakte gegen den Iran begehen und auch nicht als Plattform für solche Aggressionsakte genutzt werden. Die Straße von Hormus ist für den Iran also nicht nur eine Frage der Suche nach oder der Forderung nach Entschädigungen von jenen Regimen, die all diese Iraner getötet haben, denn Katar, die Saudis, die Emirate, Kuwait und Bahrain sind alle an Kriegsverbrechen mitschuldig. Sie sind alle an massivem Tod und Zerstörung beteiligt. Im Moment bombardieren sie Teheran – ich weiß nicht, ob man es hören kann – aber jedenfalls geht es nicht nur darum. Es geht auch darum, dass die Vereinigten Staaten die Straße von Hormus genutzt haben, um dort diese Basen zu errichten.

Also wird der Iran dafür sorgen, dass der Persische Golf in Zukunft ein Golf des Friedens ist, in dem sich Iraner sicher fühlen können. Das verändert die Lage vor Ort. Und natürlich müssen sich auch Irans Verbündete in der gesamten Region sicher und geschützt fühlen können. Das muss geschehen. Die Vereinigten Staaten haben dieses Stadium noch nicht erreicht, aber sie werden es – sie werden es. Die Krise, die die Zionisten und Trump der Welt auferlegt haben, wird für das israelische Regime ein böses Ende nehmen. In der, die derzeit mit schweren wirtschaftlichen Schwierigkeiten konfrontiert sind, die sich von Tag zu Tag verschlimmern werden, werden erkennen, dass das israelische Regime ihnen dies eingebrockt hat, dass die Zionisten ihnen dies eingebrockt haben, dass Trump ihnen dies eingebrockt hat.

In ganz Lateinamerika, in Argentinien, wird man die Härte der Streiks anerkennen. Man wird wissen, wer diesen Krieg begonnen hat. Man wird wissen, dass es die Amerikaner waren, das zionistische

Regime, die zionistische Lobby und jene arabischen Stellvertreter, die den Vereinigten Staaten gehorsam sind, die dies über sie gebracht haben. Das wird für das israelische Regime kein gutes Ende nehmen. Es stimmt, wir werden verletzt werden – wir werden schwer verletzt werden. Die Iraner erkennen das. Diejenigen, die nachts auf den Straßen sind, erkennen das. Letzte Nacht in Tadjrish feuerten sie Raketen ganz in der Nähe des Ortes ab, an dem sich Menschen versammelt hatten, und ausländische Journalisten waren dort. Sie waren schockiert zu sehen, dass die Menschen sich nicht rührten.

Offenbar waren sie bei früheren Versammlungen nicht dabei, um zu sehen, dass es nicht das erste Mal war, dass Menschen durch Raketen getötet wurden, und trotzdem rührten sich die Leute nicht. Die Menschen auf den Straßen, die standhaft bleiben, und diejenigen im ganzen Land, die die Streitkräfte unterstützen, erkennen, dass wir jeden Tag getroffen werden, dass wir Märtyrer verlieren, dass unsere Infrastruktur angegriffen wird – aber der einzige Weg, diese Aggression zu beenden, besteht darin, sicherzustellen, dass der Preis für die Amerikaner und das zionistische Regime so hoch ist, dass es nie wieder geschieht.

#Nima

Wie beteiligen sich diese arabischen GCC-Staaten und arbeiten mit den Vereinigten Staaten zusammen? Denn diese Hubschrauber, die schießen – stammen sie, wissen Sie, ich weiß es nicht, aus den VAE, Kuwait oder einem anderen Land am Persischen Golf, einem dieser arabischen Golfstaaten? Oder nutzen sie diese Länder weiterhin? Und in welchem Ausmaß nutzen sie sie? Denn wir hatten zwei Drohnen, die aus den VAE in den Iran kamen, wenn ich mich nicht irre. Sie übernehmen das.

#Seyed

Die beiden Drohnen, auf die du dich beziehst, sind Drohnen der VAE. Mit anderen Worten: Sie sind direkt militärisch beteiligt – die VAE sind direkt militärisch beteiligt. Das ist wichtig. All diese Länder stellen den Vereinigten Staaten ihren Luftraum, ihr Territorium und ihre Küsten zur Verfügung – alle von ihnen. HIMARS-Raketen werden von diesen Ländern auf den Iran abgefeuert, nicht einmal von den Basen, die die Vereinigten Staaten kontrollieren, sondern von außerhalb dieser Basen. US-Truppen sind außerhalb der Basen stationiert, US-Waffensysteme befinden sich außerhalb der Basen, und US-Kampfflugzeuge fliegen über diese Länder und landen dort.

Im Fall der Emirate, des Iran, Katars und Saudi-Arabiens bezahlen sie für diesen Krieg – sie helfen, ihn zu finanzieren. All das ist den Iranern wohlbekannt. Und natürlich landen die Hubschrauber alle in diesen Gebieten; wohin sonst könnten sie fliegen? Es ist klar, dass diese Länder alle Teil der Kriegsanstrengungen sind. Jedes Mal, wenn sie so tun, als seien sie neutral, oder Empörung vortäuschen, wenn der Iran zurückschlägt, beleidigen sie nur unsere Intelligenz. Es ist offensichtlich,

dass sie im Lager der Israelis, der Zionisten und der Amerikaner stehen. Sie sind Stellvertreter; sie haben nicht viel Eigenständigkeit. Katar kann so tun, als sei es ein bisschen anders, aber das ist es nicht. Sie gehören alle demselben Lager an, auch wenn sie sich gegenseitig nicht besonders mögen.

Sie mögen mit der Situation unzufrieden sein, aber wenn diese fünf Regime – diese fünf Familiendiktaturen – den Amerikanern heute sagen würden: „Okay, es reicht. Ihr müsst gehen. Wir werden großartige Beziehungen zu euch haben, wir werden weiterhin ausgezeichnete wirtschaftliche und politische Verbindungen pflegen, aber keine militärische Präsenz mehr. Ihr dürft unseren Luftraum nicht nutzen, unser Territorium nicht betreten, keine Basen hier haben und den Persischen Golf entlang unserer Küsten nicht nutzen“, dann wäre der Krieg vorbei. Natürlich würde Iran weiterhin Entschädigung fordern – und es würde sie erhalten. Und mit jedem Tag, an dem der Krieg andauert, werden die Kosten für diese Regime deutlich höher. Aber der Krieg wäre vorbei, weil die Amerikaner keinen Krieg gegen den Iran führen können, ohne deren Territorium zu nutzen.

Es ist einfach nicht machbar. Also sind wir da, wo wir sind. Der Krieg wird weitergehen. Dieser Krieg liegt offensichtlich nicht im Interesse der Vereinigten Staaten. Er wird katastrophal sein, aber er liegt auch nicht im Interesse des israelischen Regimes. Vielleicht liegt er im Interesse Netanjahus und seiner Leute, aber nicht im Interesse des israelischen Regimes. Je länger dieser Krieg andauert, desto verhasster wird dieses Regime bei all den Menschen auf der ganzen Welt werden, deren Leben dadurch schwieriger wird. Jeder wird wissen, wer hinter dem Krieg steht. Es ist der Zionismus. Es sind die Zionisten. Es ist Netanjahu. Es ist Trump. Und das, genau wie der Völkermord in Gaza, wird das Regime immer weiter und weiter sinken lassen.

#Nima

Professor Marandi, was gestern passiert ist, war einzigartig, denn sehen Sie, die Menschen, die in der Region, in Yasuj, leben – sie greifen zu ihren Gewehren und schießen auf die amerikanischen Hubschrauber.

#Seyed

Das ist etwas, das ich denke, für viele Menschen, die – Du redest Unsinn. Die Iraner wollen einen Regimewechsel. Sie warten auf ihre Freiheit. Diese Polizisten, die auf die Hubschrauber schießen – sie dachten, sie würden Enten jagen. Es ist Jagdsaison, weißt du. Es tut mir leid, dass ich unterbreche und scherze, aber die Menschen im Iran sind so stolz auf diese Leute im ganzen Land, weil sie nur leichte Waffen nehmen, obwohl sie wissen, dass sie die Hubschrauber nicht abschießen können. Sie können vielleicht etwas Schaden anrichten – vielleicht, mit viel Glück oder mit Gottes Hilfe, könnten sie etwas erreichen – aber es ist eher symbolisch als alles andere. Sie sagen ihnen: „Wir haben keine Angst vor euch, und wir werden euch aus unserem Gebiet vertreiben.“

Wie sollen die Amerikaner jemals daran denken, dieses Land zu überfallen? In den kleinen Dörfern greifen die Menschen zu ihren Pistolen und ihren örtlichen Waffen – was immer sie eben haben. Und

die Kinder, ich bin sicher, du hast die Mädchen sagen hören: „Papa, schieß auf sie, schieß auf sie, triff sie!“ Es ist klar, wo die Menschen stehen – auf den Straßen von Teheran, in den Städten, in den Dörfern. Wohin man auch blickt, es gibt Widerstand, es gibt Standhaftigkeit. General Soleimani sagte: „Wir sind die Nation des Märtyrertums, wir sind die Nation des Imam Hussain.“ Das war keine Übertreibung. Die Amerikaner träumen, die Europäer träumen, diese arabischen Despoten und ihre Medien träumen, diese Monarchisten oder wer auch immer sie sind – die korrupten Leute im Westen – sie alle träumen von Iran. Sie produzieren Propaganda und glauben an ihre eigene Propaganda. Es sind jetzt fünf Wochen vergangen.

Und sie – die Supermacht, unterstützt vom gesamten Westen – kämpfen zwar nicht direkt, aber sie verhängen Sanktionen und tun alles, um den Iran zu schwächen, ohne tatsächlich Truppen zu entsenden. Diese Despoten in der Region – sogar die Türkei, sogar die Familie, der Diktator in Aserbaidshan – sie alle gehören zu ihrem Lager. Erdogan transportiert Öl zu Netanyahu, um ihm zu helfen. Wessen Öl? Aserbaidshanisches Öl. Der Diktator dort ist Teil dieser arabischen Familienregime. Jordanien, wahrscheinlich das verräterischste von allen – sie alle sind darin verwickelt. Die Koreaner, die Japaner, ihre Regierungen, Australien, Neuseeland – sie alle sind Teil davon. Aber sie sind gegen den Iran und diese Achse des Widerstands gescheitert, die sich gegen den Völkermord stellt. Also dachte ich, dass diese Aufnahmen – und ich bin sicher, du hast sie gesehen – du hast das kleine Mädchen gesehen, das ihrem Vater sagt, er solle schießen, schießen, ihn zu Fall bringen. Es war faszinierend.

#Nima

Ich glaube, viele Menschen fragen sich, was mit dem zweiten Piloten passieren würde, wenn der Iran ihn gefangen nimmt. Denn viele Menschen im Westen, in den Vereinigten Staaten, wundern sich darüber. Letzte Nacht haben wir erfahren, dass man gegen 23 Uhr versucht hat, ihn irgendwo in der Region Yasuj zu finden. Aber was sind die neuesten Nachrichten aus dieser Gegend? Und wenn der Iran diesen Mann festnimmt, was würde passieren – was würde der Iran mit dem Piloten tun?

#Seyed

Nun, er hat viele Iraner ermordet, nicht wahr? Vielleicht war er an dem Massaker an 165 Schulmädchen beteiligt. Vielleicht war er an der Tötung der 20 jungen Mädchen beteiligt, die in jener Turnhalle Volleyball spielten. Vielleicht war er an der Bombardierung eines Krankenhauses – oder mehrerer Krankenhäuser – beteiligt. Vielleicht hat er geholfen, Menschen zu töten, die über die Brücke in Karadsch fuhren oder unter der Brücke picknickten, als all diese Dinge auf ihre Köpfe und die Köpfe ihrer Kinder herabfielen. Vielleicht hat er einige dieser kleinen Mädchen in ihren Häusern ermordet, die, die wir unter den Trümmern hervorgezogen sehen. Das sind Mörder. Ich glaube also nicht, dass sie willkommen geheißen werden. Und jeder andere Pilot, der abgeschossen wird – ich glaube nicht, dass diejenigen, die ihn finden, sehr erfreut sein werden, diese Person lebend zu sehen.

Also, ich weiß nicht, was mit dieser Person passiert ist. Ich habe keine Ahnung. Ich würde annehmen, dass die Iraner, falls sie ihn gefangen genommen haben, dies vorerst nicht bekannt geben würden. Sie würden die Amerikaner lieber in einem Zustand der Verwirrung lassen. Vielleicht könnten sie so mehr Informationen über die Fähigkeiten der USA und die Routen sammeln, die sie innerhalb des Iran nutzen würden – so etwas in der Art. Aber vielleicht haben sie ihn auch nicht gefunden – vielleicht ist er tot. Es ist unklar. Wichtig ist jedoch, dass nun deutlich wird, worüber wir schon lange gesprochen haben: dass die Fähigkeiten des Iran für den richtigen Zeitpunkt verborgen gehalten wurden. Und ich kann mir vorstellen, dass, wenn die Vereinigten Staaten ihren Angriff durchführen – nun, ich denke, diese Generäle haben wahrscheinlich gesagt: „Tut das nicht.“ Sie haben wahrscheinlich gesagt: „Lasst uns das lieber nicht tun.“

Die Iraner sind auf diesen Angriff vorbereitet, und ich denke, sie haben den Amerikanern bereits eine Kostprobe davon gegeben. Sie haben bewiesen, dass die Generäle recht hatten. Und wenn die Amerikaner – und wenn Trump – diesen Angriff durchführen, dann wird meiner Meinung nach ein hoher Preis dafür zu zahlen sein. Weißt du, Nima, ich habe das schon anderswo gesagt – ich habe es auch getwittert – die Amerikaner hätten eine völlig andere Beziehung zum Iran haben können. Es hätte nicht so kommen müssen. Sie hätten keinen Krieg führen müssen, und sie werden diesen Krieg verlieren. Diese sogenannte „Epstein-Koalition“ wird verlieren. Diese Piloten für Epstein werden keinen Erfolg haben. Sie können Kinder töten – diese amerikanischen Piloten und diese zionistischen Monster, die dort draußen seit ihrer Kindheit Kinder töten oder es seit ihrer Kindheit geplant haben – , aber sie werden diesen Krieg verlieren. Daran besteht kein Zweifel. Wir werden sie besiegen.

Und die Achse des Widerstands wird sie besiegen. Die Iraner sind entschlossen. Aber es hätte nicht so kommen müssen. Es liegt an den Zionisten – denselben Zionisten, die die Weltwirtschaft zu Fall bringen. Sie haben die Amerikaner in diese Richtung gedrängt. Es gibt ein Buch, das Sie, denke ich, kennen, *Going to Tehran*, und ich rate allen Ihren Zuschauern, es zu lesen. Es wurde von zwei Personen geschrieben, die im Weißen Haus gearbeitet haben, Flint Leverett und Hillary Leverett – ein Katholik und eine Jüdin. Sie waren während der Bush-Jahre im Weißen Haus, im Nationalen Sicherheitsrat. Flint war für den Nahen Osten zuständig, und Hillary war für den Persischen Golf verantwortlich.

So haben sie sich kennengelernt, und so haben sie geheiratet. Flint trat wegen der Invasion des Irak zurück, also ist er ein prinzipientreuer Mensch – und das gilt auch für seine Frau, Hillary. Beide sind sehr prinzipientreue Menschen, sehr gelehrt, erstklassige Akademiker mit enormer Regierungserfahrung. Sie haben ein Buch über den Iran geschrieben, das ich für ein sehr gutes Buch halte. Ich stimme natürlich nicht mit allem darin überein, aber von allen Büchern über den Iran, die ich gelesen habe, ist dies das beste. Die Idee in *Going to Tehran* war, dass die Vereinigten Staaten nach Teheran gehen, ihre Probleme lösen und mit dem Iran auf realistische Weise umgehen sollten.

Es ist nicht dieser dämonische Staat oder dieses Regime, von dem sie ihrem eigenen Volk erzählen – und sie glauben es selbst, diesen Unsinn, der von CNN, The Guardian, der BBC, der New York Times, der Washington Post, Fox News und so weiter kommt. Das ist es nicht. Iran ist etwas anderes. All diese Medien sind von Epstein-Klasse kontrollierte Medien – Oligarchen, die Medien der Oligarchie, der Plutokratie. Sie haben dieses Buch geschrieben, und sie wurden dafür übrigens hart angegriffen. Sie wurden marginalisiert, Tag und Nacht attackiert, nur weil sie sagten: „Lasst uns einen vernünftigen Weg wählen.“ Also haben sie dieses Buch geschrieben, und ich finde, die Leute sollten es lesen.

Wenn US-Analysten, wenn US-Experten – diejenigen, die in den Vereinigten Staaten einflussreich waren – das Buch gelesen hätten, anstatt diese Leute zu verteufeln, und zwar von beiden Seiten übrigens – die Republikaner und die Demokraten, sie sind alle gleich, wenn es um das Imperium geht, genau wie The Guardian und Breitbart – wenn es um das Imperium geht, sind sie gar nicht so unterschiedlich. Aber wenn sie auf diese Leute gehört hätten, hätten wir diesen Krieg nicht. Wir hätten wahrscheinlich inzwischen diplomatische Beziehungen. Aber so ist es eben. So läuft das. Wenn der Staat von Zionisten und Neokonservativen vereinnahmt wird, die mehr oder weniger dasselbe sind, dann wird es endlose Kriege geben, und letztlich wird dieses Imperium zusammenbrechen.

#Nima

Donald Trump sagte, er werde den Iran angreifen und sie „in die Steinzeit zurückschicken – dorthin, wo sie hingehören“. Das waren seine genauen Worte. Professor Marandi, was bedeutet das? Wie verstehen Iraner eine solche Rhetorik? Man kann argumentieren, dass Donald Trump die Realität im Nahen Osten nicht wirklich versteht. Aber immerhin ist er der Präsident der Vereinigten Staaten, und alles, was er sagt, ist von Bedeutung. Es muss von den Iranern, von den Entscheidungsträgern im Iran, ernst genommen werden.

#Seyed

Nun, er ist ein Psychopath. Er ist völlig böse, und seine Anhänger sind es ebenfalls. Aber meine Frage an dich, Nima, ist: Hast du gesehen, dass Menschen in den Medien, in den Vereinigten Staaten – in den liberalen Medien – Empörung darüber zeigen, dass er gesagt hat, er würde den Iran in die Steinzeit zurückversetzen? Hast du gesehen, dass die New York Times große Artikel veröffentlicht, in denen steht, dass dies Verbrechen gegen die Menschlichkeit sind, dass dies das ist, was Monster in der Menschheitsgeschichte tun oder sagen würden? Nein, denn die gesamte politische Klasse der Vereinigten Staaten ist völlig böse. Es ist ein böses Regime. Wenn Menschen im Iran „Tod Amerika“ sagen, ist das natürlich nicht wörtlich zu nehmen. Wenn ich zu dir sage: „Er hat ins Gras gebissen“, bedeutet das nicht, dass er Erde gegessen hat.

Aber sie wollen den Tod für dieses böse Imperium, nicht für gewöhnliche Menschen, die in Michigan oder New Jersey oder, ich weiß nicht, Kalifornien – irgendwo in Los Angeles – herumlaufen. Nein, es ist dieses böse Imperium, das seit Jahrzehnten nichts als Böses gegen unsere Region und unser Land getan hat. Der maximale Sanktionsdruck soll die einfachen Menschen erdrücken. Wir haben das schon einmal besprochen – als er den Fall vor dem Obersten Gerichtshof wegen der Zölle verlor. Er ging und beschwerte sich, indem er sagte: „Ich kann keinen einzigen Dollar an Zöllen verhängen, aber ich kann Länder zerstören.“ Das ergibt keinen Sinn. Niemand sagte: „Wer bist du? Welches Recht hast du, zu zerstören?“ Ich glaube, er spielte auf Kuba an, als er das sagte, weil er Kuba erwürgt. Ist irgendjemand in der politischen Klasse oder in den Medien empört darüber, dass er Kuba erwürgt?

Er ist ein Psychopath, aber das sind sie auch. Die Vereinigten Staaten werden von Psychopathen geführt. Die Leute bei der New York Times und beim Guardian unterscheiden sich nicht von denen bei Fox News oder Breitbart. Sie sind Psychopathen. Sie haben keinen moralischen Kompass. Sie geben vor, menschlich zu sein, aber das ist nur Teil ihrer Heuchelei. Niemand hat etwas über die Barbarei gesagt. Ich meine, gewöhnliche Menschen natürlich schon – ich habe Reaktionen unter Freunden und anderen gesehen. Das ist eine andere Geschichte. Aber ich spreche von den Medien, den Eliten, den Journalisten, die für die Medien arbeiten und Twitter-Konten haben. Ich habe von keinem von ihnen gehört, dass er sagt: „Das ist empörend. Wie kann man darüber reden, ein Land in die Steinzeit zurückzubomben?“

Aber wenn er das versucht, werden wir ihm dort begegnen. Wir werden ihm dort begegnen. Wenn die Infrastruktur in diesen arabischen Familiendiktaturen zerstört wird – und natürlich auch das israelische Regime – wenn sie zerstört sind und es kein Öl und kein Gas mehr gibt, wird die ganze Welt wissen, wem die Schuld gegeben werden muss. Es werden Trump, Netanjahu und die Zionisten sein. Also all diese Fabriken, all diese Unternehmen in den Vereinigten Staaten, all diese Konzerne, all diese Betriebe – wenn sie sich nicht mehr selbst erhalten oder durch Landwirtschaft Geld verdienen können, weil der Dünger zu teuer ist – dann wird jeder wissen, wem die Schuld gegeben werden muss. Die US-Wirtschaft wird zusammenbrechen, genau wie die Irans. Man muss ihre Fabriken nicht bombardieren; wenn es einfach sinnlos wird, sie weiter zu benutzen, ist es, als wären sie bombardiert worden.

Wenn die Amerikaner also den Iran in die Steinzeit zurückbomben wollen und niemand die Amerikaner und jene Regime, die mitschuldig sind und weiterhin eine Rolle dabei spielen, aufhält, dann werden sie mit Vergeltung rechnen müssen. Und es wird Vergeltung geben. Der Iran hat gezeigt, dass er mehr als genug Fähigkeiten besitzt. Der Iran hat bisher nicht eskaliert. Man darf nicht vergessen: Der Iran hat diesen Krieg nicht begonnen. Wenn man westliche Medien betrachtet, könnte man meinen, der Iran habe den Krieg begonnen – so wie bei jedem anderen Krieg, den sie gegen das Land geführt haben. Es war nicht der Iran, der ihn begonnen hat. Es ist nicht der Iran,

der eskaliert; der Iran reagiert auf Eskalation. Als sie also wichtige Anlagen angegriffen haben, schlug der Iran hart zurück. Und nun, heute Morgen, haben sie erneut petrochemische Anlagen getroffen. Der Iran wird hart zurückschlagen.

Und dieser Kreislauf wird sich fortsetzen. Wenn Trump also dorthin gehen will, wird der Iran dorthin gehen. Und das wird es gewesen sein. Das wird das Ende von Trump sein. Das wird das Ende vieler Dinge sein. Das wird das Ende des Lebens, wie wir es kennen, sein, weil die Welt um Jahrzehnte zurückgeworfen wird. Und da die Menschen auf diese Welt nicht vorbereitet sind, wird es extrem schwierig werden. Ich hoffe also, dass wir nicht dorthin gelangen, denn alle werden leiden.

Gewöhnliche Menschen – es ist nicht ihre Schuld, dass die Vereinigten Staaten ein Land sind, das von Psychopathen regiert wird. Es ist nicht die Schuld des Iran. Es ist nicht die Schuld gewöhnlicher Menschen, dass Zionisten so finster und bösartig sind und die Vereinigten Staaten auf diese Weise vereinnahmt haben. Aber der Iran wird den Amerikanern nicht erlauben, ihr Land zu zerstören und damit davonzukommen. Es gibt keine Chance auf der Welt, dass das geschieht.

#Nima

Vor wenigen Augenblicken hat Professor Marandi darauf hingewiesen, dass Donald Trump etwas Neues gepostet hat: „Erinnert ihr euch, als ich dem Iran zehn Tage gab, um ein Abkommen zu schließen oder die Straße von Hormus zu öffnen? Die Zeit läuft ab – noch 48 Stunden, bevor die Hölle über sie hereinbricht.“

#Seyed

Das ist ein Psychopath. Und er ist wahrscheinlich – nun ja, sie haben wahrscheinlich ... man kann sich nur vorstellen, was sie gegen ihn in der Hand haben. Man kann sich nur vorstellen, welchen Schmutz sie über ihn haben. Aber Iran wird nicht nachgeben. Und wenn die zehn Tage vorbei sind und er beginnt, Irans zentrale Infrastruktur zu vernichten, werden wir alles in der Region des Persischen Golfs vernichten. Das wird das Ende von Kuwait sein. Das wird das Ende von Katar sein. Es wird das Ende von Saudi-Arabien sein. Es wird das Ende von Bahrain sein, und es wird das Ende der Vereinigten Arabischen Emirate sein. Es wird vorbei sein. Jeder wird sofort fliehen und die Wüste überqueren müssen. Und übrigens, du weißt ja, wir haben Frühling.

Es wird sich ziemlich schnell aufheizen. Das Wetter wird heiß werden. Du lebst in diesem Teil des Iran – du kennst diese Region, den Persischen Golf auf der anderen Seite. Alles hängt vom Strom ab. Ohne Strom brechen diese Regime sofort zusammen. Und so bricht alles unter dem US-Imperium in Westasien über Nacht zusammen. Und natürlich werden die Iraker sie ausschalten, und der Jemen wird sie ausschalten. Wenn sie also auf einen totalen Krieg setzen, werden die Iraner auf einen totalen Krieg setzen – und ebenso die Achse des Widerstands. Und wer wird der große Verlierer sein? Es wird der Zionismus sein. Es wird Trump sein. Es wird Netanyahu sein. Denn die Welt wird sehen, wer ihre Welt zerstört hat.

Jeder wird sehen, wer ihre Welt zerstört hat. In Indien, jene Menschen, die törichterweise Netanyahu und die Zionisten unterstützt haben – betrachtet sie als Dreck. Ich meine, sie werden als ebenso unmenschlich angesehen wie der Rest von uns. Aber, wisst ihr, aus Unwissenheit oder in vielen Fällen aus Bosheit unterstützen sie ihn. Sie werden erkennen, dass es Netanyahu und die Zionisten waren, die ihr Leben zerstört haben. Die Welt wird alles so sehen, wie es ist. Also, wenn die zehn Tage vorbei sind, gut, er kann beginnen – aber Iran wird die Sache zu Ende bringen. Wir sind entschlossen. Wir werden diesen Krieg beenden, diese Aggression, die seit 1953 gegen unser Land andauert, ein für alle Mal.

#Nima

Ich denke, der Punkt ist: Wenn er davon spricht, die Straße von Hormus zu öffnen, welche Rolle würde die Vereinigten Staaten dabei spielen? Denn sie sind nicht bereit, in der Straße von Hormus gegen die Iraner zu kämpfen. Sie versuchten vielmehr, die Europäer dazu zu ermutigen, das zu übernehmen. Wir wissen, dass die Europäer derzeit in Kontakt stehen – sie versuchen, mit dem iranischen Außenminister zu sprechen, zum Beispiel. Wir hatten gerade vor dieser Live-Sendung die österreichische Außenministerin, die sagte, sie habe mit dem iranischen Außenminister Abbas Araghchi darüber gesprochen, wie sie den Durchgang ihrer Tanker durch die Straße von Hormus erleichtern könnten. Das ist neu – jeder, der irgendeine Art von Lösung will, sollte mit den Iranern sprechen, denn niemand außer dem Iran hat die Kontrolle über die Straße von Hormus. Nun, genau das ist doch der Punkt, oder?

#Seyed

Die Mafia ist erledigt – er hat keine Macht mehr. Also müssen sie mit Iran reden, sie müssen mit Iran sprechen. Und du hast gesehen, wie Frankreich im UN-Sicherheitsrat seine Position geändert hat. Sie wissen, wo die Macht liegt. Sie wissen, dass sie, selbst wenn sie sich den Amerikanern in der Straße von Hormus anschließen würden, nichts ändern könnten. Sie würden die Lage nur für sich selbst und für die Welt verschlimmern. Die Straße von Hormus steht unter der Kontrolle Irans, und auch in Zukunft wird sie unter der Kontrolle Irans bleiben – wahrscheinlich gemeinsam mit Oman, falls sie sich entscheiden, Partner zu sein. Aber Iran wird die Straße von Hormus kontrollieren. So wird es von nun an sein.

Ob es den Amerikanern gefällt oder nicht, ob es den Europäern gefällt oder nicht – die Europäer beginnen, diese Realität zu erkennen. Und Trump ist wie ein fünfjähriges Kind – ein Psychopath, aber ein fünfjähriges Kind –, das ständig Wutanfälle bekommt, weil die Dinge nicht nach seinem Willen laufen. Also wird er all seine Spielsachen kaputtmachen, er wird deine Spielsachen kaputtmachen, er wird meine Spielsachen kaputtmachen, und er wird... Und das ist die Person, die die Vereinigten Staaten führt. Die politische Klasse – es gibt nicht viel Unterschied zwischen ihr und ihm; er ist nur grober. Aber allein die Tatsache, dass diese Leute sprechen... Ich meine, das französische Schiff – warum ist es durchgefahren?

Weil Frankreich seine Position geändert hat. Also müssen die Europäer, wenn sie etwas aus dem Persischen Golf wollen, ihre Haltung – ihre Mentalität – ändern. Erinnern Sie sich, das sind dieselben Europäer, die, als die Israelis den Iran während des 12-tägigen Krieges angriffen, das unterstützt haben. Als sie unser friedliches Atomprogramm ins Visier nahmen, haben sie das unterstützt. Während dieses Krieges, als die Amerikaner unseren Anführer und unsere Kinder ermordeten, haben sie das unterstützt. Und jetzt plötzlich rufen sie die Iraner an, um die Dinge zu klären, weil sie wissen, dass sie sich gewaltig verrechnet haben.

#Nima

Ich denke, das Hauptproblem aus Sicht der US-Militärkommandanten besteht darin, dass ihnen in Iran die Ziele ausgehen. Erinnern Sie sich, was im Krieg gegen Jemen und Sarawak passiert ist – sie kamen irgendwann nach den ersten Angriffen an den Punkt, an dem sie sagten, ihnen gingen die Ziele aus, weil die Geheimdienstinformationen einfach nicht ausreichten. Sie wussten nicht, wo sie zuschlagen, wo sie treffen sollten. Ich glaube, das wird nun zur Realität dessen, was gegen Iran geschieht. Deshalb sieht man zum Beispiel, dass petrochemische Anlagen, wie Sie erwähnt haben, in Bandar al-Mahshahr oder Bandar al-Imam getroffen werden. Man sieht auch, dass die Brücke – eine der schönsten und größten im Nahen Osten – ebenfalls getroffen wurde. Das ist keine schwierige Sache.

#Seyed

Siehst du, wie diese Monster versuchen, das zu rechtfertigen? Diese Brücke wurde nicht, keine Ahnung, vom Militär genutzt – es ist einfach eine gewöhnliche Brücke. An dieser Stelle zuvor, ja. Sie sind alle Werkzeuge des Völkermords. Und die Journalisten im Westen, sie zeigen keine Empörung. Sie sind Feiglinge. Ich meine, viele von ihnen folgen mir – du kennst ihre Namen, sie sind bekannte Leute – aber sie sagen nichts Kritisches. Und die alternativen Medien, natürlich – ich meine, die anständigen Leute sind in den alternativen Medien. Aber nicht alle; ein großer Teil der alternativen Medien wird von der Oligarchie kontrolliert. Aber ja, weil sie den Iran nicht besiegen können, lassen sie es an gewöhnlichen Menschen aus. Sie wollen, dass die Menschen leiden. Deshalb sagt er: „Wir werden es in die Steinzeit zurückversetzen.“

Und das sind die sogenannten Monarchisten im Westen, die MEK-Terrorgruppen und all diese Monster, die Trump bejubelt haben. Sie alle haben iranisches Blut an ihren Händen. Sie sind alle Monster wie Trump. Sie sind alle Psychopathen wie Trump, wie Netanyahu, wie die Zionisten, wie die Medienklasse, wie die Eliten im Westen. Sie sind alle Psychopathen. Entweder sie sind Psychopathen oder sie sind Feiglinge – und das ist noch schlimmer, denn Feiglinge, die die Augen davor verschließen, was Psychopathen tun, sind schuldiger als die Psychopathen selbst. Aber am Boden wird sich nichts ändern. Sie haben bereits begonnen, wichtige Infrastrukturen ins Visier zu nehmen. Iran wird wichtige Infrastrukturen ins Visier nehmen. Sie schicken uns zurück in die Steinzeit – wir werden überleben. Aber diese arabischen Diktaturen auf der anderen Seite des Persischen Golfs, sie werden nicht überleben.

Wir werden dort neue Leute einsetzen. Und das US-Imperium wird verschwinden, weil es einen wirtschaftlichen Zusammenbruch herbeiführen wird. Die Vereinigten Staaten werden sich aus der ganzen Welt zurückziehen müssen. Sie sind nicht mehr in der Lage, ihr Imperium aufrechtzuerhalten. Und Trump – er wird zweifellos vor Gericht gestellt werden. Und Netanyahu – glaubst du, Israel wird gewinnen? Wie sollte Israel gewinnen, wenn diejenigen, die es finanzieren, zusammenbrechen? Alles, wovon das israelische Regime abhängt, hängt von den Vereinigten Staaten ab. Auch sein eigenes Volk wird in extreme Armut geraten. Aber zumindest wissen wir, dass wir hart getroffen wurden, weil wir uns verteidigt haben, in legitimer Selbstverteidigung. Und all diese Menschen auf der anderen Seite – sie wissen, dass sie ihre eigene Welt und die Welt anderer zerstört haben, wegen des Zionismus.

#Nima

Glauben Sie, dass die GCC-Staaten – vielleicht einige von ihnen, ein oder zwei – wie stehen sie wirklich zur Situation in der Straße von Hormus? Gibt es irgendeine Art von Kommunikation zwischen dem Iran und diesen GCC-Staaten?

#Seyed

Zwei Länder haben im Grunde anerkannt, dass sie es in Zukunft akzeptieren werden. Ich kann ihre Namen nicht nennen – Oman ausgenommen. Oman profitiert offensichtlich von dieser Situation. Aber zwei Länder haben ihre Bereitschaft erklärt, unter diesem neuen Mechanismus zu arbeiten. Man hat mir die Namen genannt. Ich weiß nicht, ob ich sie erwähnen darf. Du kennst mich, ich bin nicht in der Regierung. Im Westen denken sie gern, ich sei der Sprecher. Ich mache mein eigenes Ding. Ich habe meine eigenen Ansichten. Sie haben keinerlei Verständnis für die Vielfalt im Iran. Es übersteigt einfach ihren engen Horizont zu begreifen, wie vielfältig der Iran ist, wie unterschiedlich Meinungen geäußert werden. Vor ein paar Tagen hat Dr. Zarif einen Artikel geschrieben, der im Iran heftig angegriffen wurde. Er hat ihn geschrieben – es ist keine Staatspolitik. Die Regierung ist nicht glücklich darüber. Die Menschen auf der Straße sind nicht glücklich darüber.

Aber er hat das Recht, solche Dinge zu schreiben, und ich habe das Recht, zu sagen, was ich glaube. Ich denke, wir haben hier mehr Offenheit als sie im Westen. Heutzutage sehen wir, dass man im Westen alles verliert, wenn man sich gegen Völkermord ausspricht. Man kann sogar ins Gefängnis kommen. Wenn eine 85-jährige jüdische Frau, die die Konzentrationslager in Osteuropa überlebt hat, ein Pappschild mit der Aufschrift „Nein zum Völkermord“ hochhält, kann sie im Vereinigten Königreich ins Gefängnis kommen. Sie begreifen einfach nicht, wie vielfältig der Iran ist. Ich spreche mit Menschen, ich treffe Menschen, und mir wurde mitgeteilt, dass zwei Länder genannt wurden, aber ich habe nicht gefragt, ob ich sie erwähnen darf. Wenn du mich später daran erinnerst, kann ich nachfragen und dir eine Nachricht schicken, und wenn du willst, kannst du in einem anderen Programm darüber sprechen.

#Nima

Aber worum geht es inhaltlich? Sprechen sie darüber, sich darauf vorzubereiten, die Gebühr für die Nutzung dieser Handelsroute zu zahlen?

#Seyed

Sie sind bereit, jedes Verfahren zu akzeptieren, das der Iran einführt. Ich denke, es ist klar, dass irgendeine Art von finanzieller Vereinbarung von diesen Regimen akzeptiert werden muss – falls sie bestehen bleiben. Denn wenn Trump die zentrale Infrastruktur des Iran angreift, wird der Iran alles zerstören. Sie beherbergen US-Stützpunkte, und alles, was im Iran zerstört würde, geschähe über ihr Territorium, von ihrem Territorium aus oder durch ihr Territorium hindurch.

#Nima

Sie haben keinen Grund, sich zu beschweren.

#Seyed

Ich meine, wenn ich in einem dieser Länder leben würde, würde ich jetzt gehen – bevor die zehn Tage vorbei sind. Auch wenn Trump es schon heute Nacht tun könnte. Er hat bereits in Maschhad und in Chuzestan begonnen, indem er wichtige Infrastrukturen ins Visier genommen hat. Also nein, man sollte niemals irgendetwas glauben, was er sagt.

#Nima

Und wie sieht es mit dem Zahlungssystem aus? Wird es in iranischer Währung erfolgen oder in einer anderen Währung des Globalen Südens aus anderen Ländern? Es scheint, dass sie nicht in Dollar zahlen werden – Iran wird Dollar auf keinen Fall akzeptieren.

#Seyed

Ja, das weiß ich. So viel weiß ich. Aber ich weiß nicht, ob es in Yuan sein wird oder ob es ein Währungskorb sein wird oder ob die iranische Währung darin enthalten sein wird. Ich kenne die Einzelheiten nicht. Ich glaube nicht, dass sie das schon endgültig festgelegt haben. Im Moment verlässt niemand den Persischen Golf, außer ein paar wenigen Booten und Schiffen, die Iran aus humanitären Gründen durchlässt – etwa für Länder der globalen Mehrheit, die sehr verwundbar, außergewöhnlich verwundbar sind. Oder, im Fall von Frankreich, wenn sie eine Entscheidung treffen, die für Iran wichtig genug ist. Ich weiß nicht, ob es auch einen finanziellen Aspekt gibt, aber jedenfalls werden ein paar durchgelassen. Im Moment jedoch dürfen die meisten Schiffe weder ein- noch auslaufen, bis die Situation in der einen oder anderen Weise geklärt ist.

#Nima

Wenn man sich die Ziele ansieht, würde Professor Seyed M. Marandi im Iran sagen, dass jeder, der unabhängig ist und die Realität dieser Ziele versteht, erkennen würde, dass es sich bei dem, was die Vereinigten Staaten tun, um Kriegsverbrechen handelt. Und ein weiterer wichtiger Punkt, den der iranische Außenminister Abbas Araghchi in seinem jüngsten Beitrag auf X erwähnte, ist, dass die Vereinigten Staaten gemeinsam mit Israel ein Kernkraftwerk in Buschehr angegriffen und getroffen haben. Und viele Menschen wissen, dass alle Länder am Persischen Golf auf dieses Wasser zu ihrem Überleben angewiesen sind.

#Seyed

Und außerdem werden das Erdöl und Erdgas im Persischen Golf verunreinigt werden.

#Nima

Genau.

#Seyed

Wie ich schon sagte, das israelische Regime kümmert sich nicht um die Menschlichkeit. Sie sehen sich selbst als Herrenrasse, als auserwähltes Volk, und der Rest bedeutet ihnen nichts. Ja.

#Nima

Weißt du, was das Kernkraftwerk in Buschehr betrifft, ist es für all diese arabischen Staaten von großer Bedeutung. Glaubst du, dass es irgendeine Art von Kommunikation mit den Vereinigten Staaten gibt? Wir haben gehört, was der Außenminister von Katar gesagt hat, bevor dieser Krieg begann – er sagte, wir alle seien abhängig vom Iran, vom Persischen Golf, von diesem Wasser. Deshalb ist es für das Überleben Katars und anderer Länder in dieser Region von enormer Bedeutung. Aber es scheint, dass Donald Trump und Israel sich um keines dieser Länder kümmern. Ich denke, einer der Gründe, warum diese Länder vielleicht ihren Kurs, ihre Politik in dieser Region ändern könnten, ist, dass ihr Überleben direkt mit dem verbunden ist, was derzeit im Iran geschieht.

#Seyed

Aber es betrifft nicht nur sie; es betrifft die gesamte Weltwirtschaft. Es betrifft das amerikanische Volk. Ich meine, einige Amerikaner sagen, wir seien energieunabhängig. Diese Oligarchen mögen in diesem Moment Milliarden von Dollar verdienen, aber gewöhnliche Amerikaner werden wie alle anderen leiden. Das wird einen Zusammenbruch herbeiführen. Doch das israelische Regime kümmert sich nicht darum. Natürlich ist das israelische Regime töricht, denn wenn es zu einem Zusammenbruch kommt, wird das enorme Folgen für sie haben – sei es, dass sie Atomkraftwerke

angreifen und die Region verseuchen oder dass sie die Vereinigten Staaten dazu drängen, Irans kritische Infrastruktur zu zerstören. Iran schlägt zurück, zerstört die gesamte kritische Infrastruktur in der Region des Persischen Golfs zusammen mit der Achse des Widerstands und löst dann einen weiteren globalen wirtschaftlichen Zusammenbruch aus.

So oder so, die Israelis gewinnen nicht. Es zeigt nur, wie barbarisch sie sind, wie rückständig sie sind und wie gleichgültig sie sind. Die Menschen, die sie unterstützen – die sehr wenigen, die auf diesem Planeten übrig sind, in Indien, ältere Amerikaner oder einige törichte Europäer – wenn deren Leben zerstört wird, denke ich, werden sie ... Wenn die MAGA-Leute sehen, dass ihr Leben zerstört wird, glaube ich, werden sie sehr anders darüber denken, was Zionismus für sie bedeutet. Letztlich befinden wir uns in einer sehr dunklen Zeit, und wir haben das schon lange kommen sehen, weil das israelische Regime gerade einen Völkermord verübt, und niemand wird sie aufhalten. Die Amerikaner – nun, ich war in Amanpours Sendung und sagte, dass eure Regierung am Völkermord mitschuldig ist, und sie verdrehte die Augen.

Diese Menschen haben kein moralisches Empfinden. Sie sind leer, verstehst du? Sie sind an Geld und Reichtum gebunden, an ihren Status und ihr gesellschaftliches Ansehen. Aber das wird auch verschwinden, wenn wir eine Art totalen Krieg erleben. Letztlich werden wir überleben; wir werden das Land wieder aufbauen. Doch die Vereinigten Staaten werden in dieser Region nicht mehr präsent sein. Ihre Stellvertreter werden verschwunden sein – daran besteht kein Zweifel. Es wird keine Vereinigten Arabischen Emirate mehr geben, wenn sie noch weiter drängen. Es wird kein Kuwait mehr geben. Jemand anderes wird das Sagen haben. Die Sklaven und Arbeiter, die dort jetzt gefangen sind – die Vertragsknechte, die Unterschicht – vielleicht werden sie das Sagen haben. Das wäre etwas, das man begrüßen sollte.

#Nima

Ja. Vielen Dank, Professor Marandi, dass Sie heute bei uns sind. Es ist wie immer eine große Freude.

#Seyed

Danke. Danke, Nima. Es ist immer eine Freude, in deiner Sendung zu sein. Und auch wenn es dunkel ist, sollten wir alle Glauben an Gott haben. Es gibt definitiv Licht am Ende des Tunnels. Es mag einer dieser iranischen unterirdischen Tunnel sein, die sich eine ganze Weile hinziehen, aber dann gibt es diesen offenen Raum, aus dem die Raketen herauskommen. Also sollten die Menschen optimistisch sein – hart arbeiten, aktiv sein, gegen das Imperium, gegen den Zionismus arbeiten, an Gott glauben – und letztlich werden die Menschen bessere Tage erleben.

#Nima

Ja, sicher.